



# 11. Mitgliederversammlung RBBM

02. November 2017, 17.00 Uhr

## Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste.....	3
1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2017 .....	4
2. Budget 2018.....	8
3. Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2018 .....	10
4. Statistiken per 14.09.2017.....	12
5. Verschiedenes und Umfrage .....	13
6. Anhang.....	14

## **Traktandenliste**

- 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2017
- 2 Budget 2018
- 3 Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2018
- 4 Statistiken per 14. September 2017
- 5 Verschiedenes und Umfrage
- 6 Anhang

# 1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2017

## Protokoll der 10. Mitgliederversammlung RBBM

Datum 18.05.2017, 17.00 – 17.30 Uhr

### Vorsitz

Kurt Baumann, Präsident RBBM, Gemeindepräsident Sirnach

### Anwesende

Gemeinde Aadorf	Matthias Küng, Gemeindepräsident und Vorstand RBBM Urs Thalman, Gemeinderat
Gemeinde Bettwiesen	Patrik Marcolin, Gemeindepräsident
Gemeinde Bichelsee-Balterswil	Andreas Krucker, Gemeinderat und Revisor RBBM
Gemeinde Braunau	-
Gemeinde Eschlikon	Hans Mäder, Gemeindepräsident Isabelle Denzler, Gemeinderätin und Vorstand RBBM
Gemeinde Fischingen	Godi Siegfried, Gemeinderat
Gemeinde Lommis	Fritz Locher, Gemeindepräsident
Gemeinde Münchwilen	Guido Grütter, Gemeindepräsident und Vorstand RBBM Jos Bernet, Gemeinderat und Revisor RBBM
Gemeinde Rickenbach	-
Gemeinde Sirnach	Kurt Baumann, Gemeindepräsident und Präsident RBBM Yvonne Koller, Gemeinderätin
Gemeinde Tobel-Tägerschen	-
Gemeinde Wängi	Robert Beusch, Gemeinderat -
Gemeinde Wilen	Ursula Burtscher, Gemeinderätin

### Entschuldigt:

David Zimmermann, Gemeindepräsident Braunau  
Ivan Knobel, Gemeindepräsident Rickenbach  
Rolf Bosshard, Gemeindepräsident Tobel-Tägerschen  
Thomas Goldinger, Gemeindepräsident Wängi  
Ursula Flück, Präsidentin Revisionsstelle, Aadorf

### Nicht Stimmberechtigte und Gäste:

Daniel Stöckle, Geschäftsleiter RBBM

## Begrüssung

Kurt Baumann begrüsst die anwesenden Stimmberechtigten und Gäste im Namen des Vorstandes zur 10. Mitgliederversammlung. Unter Hinweis auf die Statuten stellt der Präsident fest, dass ordnungsgemäss zu dieser Versammlung eingeladen wurde.

## Präsenz

Anzahl Delegierte Total:	18
2/3 Anwesenheit für Beschlussfähigkeit:	12
Anwesende Delegierte:	14
Absolutes Mehr:	8

Kurt Baumann weist auf die Statuten Art. 7 hin, welche festhalten, dass die Mitglieder des Vorstandes zugleich Delegierte ihrer Gemeinden sein können. Mit Ausnahme der Gemeinden Braunau, Rickenbach und Tobel-Tägerschen sind alle Gemeinden der RBBM Trägerschaft vertreten.

## Wahl Stimmenzähler

Fritz Locher wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

## Genehmigung der Traktandenliste

Kurt Baumann stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Das Traktandum 6 betrifft Verschiedenes und Umfrage.

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 03. November 2016

Kurt Baumann stellt das Protokoll zur Diskussion.

### Diskussion und Fragen

Keine Fragen oder Bemerkungen

### Antrag

Der Vorstand beantragt:

1. Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 03. November 2016 sei zu genehmigen.

### Beschluss

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

## Jahresberichte 2016

Die Jahresberichte des Präsidenten und des Geschäftsleiters sind statuarisch vorgeschrieben. Kurt Baumann ergänzt seinen Jahresbericht mit dem Hinweis, dass die Berufsbeistandschaften oft im Windschatten der KESB stehen. Nach wie vor stehen die KESBs negativ im Fokus der Presse und dies hat wiederum Auswirkungen auf die Berufsbeistandschaften. Manchmal gelangen Kritiken direkt an den Präsidenten. Kurt Baumann nimmt diese zur Kenntnis und schliesst sich mit dem Geschäftsleiter zusammen. Ziel ist die Sensibilisierung der Mitarbeitenden auf mögliche Befindlichkeiten der Öffentlichkeit. Oft stehen auch unge-rechtfertigte Vorwürfe im Raum, und die Mitarbeitenden müssen unterstützt und gestärkt werden.

Die Versammlung nimmt den Jahresbericht des Präsidenten einstimmig entgegen.

Zum Jahresbericht des Geschäftsleiters ergeben sich keine Fragen. Kurt Baumann bedankt sich für die Arbeit des Geschäftsleiters und des RBBM-Teams.

Die Versammlung nimmt den Jahresbericht des Geschäftsleiters einstimmig entgegen.

## Jahresrechnung 2016

Kurt Baumann verweist auf die Jahresrechnung 2016 und stellt fest, dass bei einem Nettoaufwand von CHF 1'912'853.46 die Rechnung CHF 161'258.10 tiefer als budgetiert abschliesst.

Die grössten Abweichungen vom Budget zur Rechnung werden dargestellt:

- Besoldung: 128'627.35 tiefer als budgetiert
- Sozialversicherungen: 12'099.55 tiefer als budgetiert

Personelle Veränderungen konnten teilweise mit vorhandenem Personal aufgefangen werden.

- Anschaffung Einrichtungen: 15'243.15 tiefer als budgetiert

Im 2016 wurden die Mobilien der RBBM von den Gemeinden Aadorf und Sirnach übernommen.

- Büromiete: 8'400.00 tiefer als budgetiert

Die Büromieten in Aadorf und anschliessend in Sirnach sind tiefer ausgefallen als die ursprünglichen Mieten in Aadorf.

## Diskussion und Fragen

Es gibt keine Wortmeldungen

## Antrag

Der Vorstand beantragt:

1. Der Vorstand beantragt die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gesamtaufwand von CHF 1'986'571.95 und einem Nettoaufwand von CHF 1'912'853.46 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.

2. Dem Vorstand sei Entlastung zu erteilen.

## Beschluss

Den Anträgen des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

## Kennzahlen

Bereits zum 3. Mal werden anstelle der Eignerstrategie die Kennzahlen präsentiert. Mit jedem zusätzlichen Geschäftsjahr werden die Zahlen aussagekräftiger, die Entwicklung wird sichtbar.

Bei der Entwicklung der Mandatszahlen zeigt sich nach eher ausgeglichenen Zahlen in den ersten 3 Jahren eine deutliche Zunahme im 2016.

## Diskussion und Fragen

Es gibt keine Wortmeldungen

## Informationen

Der Umzug von Aadorf nach Sirnach wurde vollzogen, die Situation hat sich eingespielt.

Auf ausdrücklichen Wunsch der Gemeinden in der Anfangsphase der RBBM werden die Arbeitszeiten der Mitarbeitenden erfasst. Somit kann nun ausgewiesen werden wie hoch die Zeitbudgets für die Arbeit mit den Klienten sind. Ebenfalls ist ablesbar, wie hoch der Zeitaufwand für einen Durchschnittsklienten ist.

## Verschiedenes und Umfrage

Der Geschäftsleiter nimmt Bezug auf die Mandatsentwicklung 2017, Stand 18.04.2017. Sollte die Entwicklung linear so weiterverlaufen wäre per Ende 2017 mit einer Zunahme von 57 Mandaten zu rechnen.

Zum Vergleich wurde den Anwesenden die Mandatsentwicklung Stand 18.05.2017 vorgelegt. Danach wäre bis Ende 2017 nur noch mit einer Zunahme von 38 Mandaten zu rechnen.

Es wird vermehrt festgestellt, dass Zuzüge in den Bezirk Münchwilen stattfinden und die KESB bestehende Massnahmen übernehmen muss. Auf solche Entwicklungen haben weder die Gemeinden, die KESB noch die RBBM Steuerungsinstrumente.

Fritz Locher erkundigt sich nach dem Stand der neuen Unterhaltsberechnungen. Die Gemeinde Lommis habe eine Anfrage im Januar 2017 gestellt. Die entsprechende Software für die Berechnung ist erst seit ca. März 2017 verfügbar, der Geschäftsleiter erkundigt sich über den Fortschritt und wird Fritz Locher entsprechend informieren.

Der Geschäftsleiter erinnert die Teilnehmenden an den Anlass vom 07. September 2017. Die KESB wird einen Input zum Thema Unterhaltsverträge halten. Für den 2. Teil konnte Christian Schuppisser, Pflegekinder- und Heimaufsicht des Kantons Thurgau, für einen Input zum Thema Finanzierung der Pflegeplätze in Pflegefamilien, gewonnen werden. Die Einladung richtet sich an die Gemeindepräsidenten, die Ressortverantwortlichen Soziales sowie die Mitarbeitenden der Sozialämter.

Kurt Baumann informiert über die Vernehmlassung des VTG zum Thema „Richtlinien für die Entschädigung und den Spesenersatz der Beiständigen und Beistände“. Alle Gemeinden können bis Ende Juni eine Vernehmlassungsantwort einreichen. Kurt Baumann schlägt vor, dass der Vorstand der RBBM den Gemeinden eine Vernehmlassungsantwort zur Verfügung stellen wird. Die Gemeinden können sich dieser Vernehmlassungsantwort anschliessen oder zusätzliche Vorschläge hinzufügen. Der VTG wird die konsolidierte Fassung dem Obergericht als Vorschlag unterbreiten.

Kurt Baumann dankt den Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung und das Vertrauen in die Arbeit des Vorstandes und der RBBM.

Mit dem Verweis auf die nächste Mitgliederversammlung vom **Donnerstag, 02. November 2017, 17.00**, schliesst Kurt Baumann die 10. Mitgliederversammlung der RBBM.

Protokoll: Daniel Stöckle, Geschäftsleiter RBBM

## Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2017 zu genehmigen.

## 2. Budget 2018

### 2.1 Voranschlag laufende Rechnung

Laufende Rechnung HRM2		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
1 Öffentliche Sicherheit		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
105 Berufsbeistandschaft Bezirk Münchwilen							
1408							
3000.01	Entschädigung Vorstand	5'700		5'700		3'806	
3010.00	Besoldungen	1'322'450		1'284'000		1'220'896	
3050.00	Sozialversicherungsbeiträge	111'000		107'500		98'600	
3050.09	Rückerstattung EO, Taggelder, etc.	-19'000		-19'000		-5'198	
3052.00	Pensionskassenbeiträge	113'000		107'000		103'468	
3053.00	Unfallversicherungsbeiträge	9'500		9'300		8'456	
3053.01	Haftpflicht Pflegekinder	300		300		0	
3055.00	Krankentaggeldbeiträge	6'500		6'300		6'534	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	35'400		35'400		35'120	
3099.00	übrige Personalkosten	14'000		13'300		10'099	
3100.00	Büromaterial inkl. Toner	6'800		6'800		5'881	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'400		1'400		1'976	
3102.00	Drucksachen (Couvert, Briefpapier, etc.)	1'500		1'500		5'090	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	3'000		3'000		3'045	
3110.00	Mobiliar	5'000		15'000		191'153	
3113.00	Anschaffung Hardware	0		3'000		404	
3130.01	Handy Entschädigung, 12 MA à 15.- x 12 Mt.	2'200		2'200		1'860	
3130.02	Porto	7'500		7'500		10'815	
3130.05	Support Informatik, div.	5'000		5'000		1'063	
3130.06	Verbandsbeiträge	1'350		1'350		1'250	
3132.00	Revision, ext. Referenten, Honorare	33'540		28'540		27'486	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'410		1'410		6'909	
3134.20	Fahrzeugversicherungsprämien	1'600		1'600		1'599	
3150.00	Unterhalt Kopierer	2'250		2'250		4'680	
3151.00	Unterhalt Drucker	2'250		2'250		254	
3158.00	Unterhalt immaterielle Anlagen	76'000		72'600		74'030	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	94'780		93'580		101'403	
3170.00	Reisekosten und Spesen	28'300		26'000		23'528	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	24'820		21'820		19'216	
???	Weiterleitung Spenden	23'000		23'000		17'953	
4210.00	div. Einnahmen		39'500		27'100		37'440
4210.21	Gebühren Gemeinden		7'000		7'000		8'524
4260.00	Bankzinsen		50		100		44
4290.00	übrige Ertrag, Spenden		24'000		25'000		22'514
4612.00	Kostenanteil Vertragsgemeinden		1'850'000		1'810'400		1'912'853
	<b>Total Aufwand</b>	<b>1'920'550</b>		<b>1'869'600</b>		<b>1'981'374</b>	
	<b>Ertrag</b>		<b>1'920'550</b>		<b>1'869'600</b>		<b>1'981'374</b>
	<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		<b>0</b>



## 2.2 Ausführungen zu Budget 2018

Das Budget 2018 wurde nach dem neuen Standard HRM2 erstellt. Um die Vergleichbarkeit mit dem Budget 2017 und der Rechnung 2016 zu erhalten wurden diese in HRM2 umgewandelt. Das Budget 2018 mit einem Nettoaufwand von CHF 1'850'000.00 fällt um CHF 40'000.00 höher aus als das Budget 2017. Abweichungen, die grösser als CHF 5'000.00 gegenüber dem Vorjahr sind werden untenstehend aufgeführt und erläutert.

### **Löhne (3010.00), Sozialversicherungsbeiträge (3050.00), Rückerstattung EO (3050.09), Pensionskassenbeiträge (3052.00), Unfallversicherungsbeiträge (3053.00)**

Durch einen bevorstehenden Mutterschaftsurlaub in der Zeit zwischen Dezember 2017 und Juni 2018 ist eine Stellvertretung notwendig. Um eine effiziente Stellvertretung zu gewährleisten ist eine entsprechende Einarbeitungszeit notwendig. Die Anstellung erfolgte mit einem befristeten Arbeitsvertrag für die Zeit zwischen September 2017 und Juni 2018.

Nach dem Mutterschaftsurlaub wird die Mitarbeiterin ihre Arbeit bei der RBBM mit einem Pensum von 40% fortsetzen. Als Ersatz für das reduzierte Pensum muss auf den 01.07.2018 eine Sachbearbeiterin mit einem Pensum zwischen 30 und 50% gesucht werden.

Die Teamleitung in der Sachbearbeitung wechselt und eine Sachbearbeiterin übernimmt zusätzlich, in einem Pensum von 20%, die Fallführung als Berufsbeiständin.

Auf Grund der Mandatslast wird ein Berufsbeistandschaftspensum um 10% erhöht.

Der Aufwand zur Bearbeitung der neuen Unterhaltsverträge ist sowohl im Ganzen als auch in den einzelnen Fällen stark angestiegen. Wurden 2016 noch 7 UHV erstellt sind es bis Mitte 2017 bereits 15 Fälle. Auf 2017 wurde der zeitliche Bedarf von 40% auf 10% gesenkt. Für 2018 ist die Erhöhung um 10% auf neu 20% geplant.

Durch den beschriebenen Sachverhalt ergibt sich ein Stellenausbau von maximal 30%, wovon 10% dem Overhead zugerechnet werden. Die durch die Mitgliederversammlung beschlossene Quote von 45 Fällen auf 100 Stellenprozente wird gemäss Hochrechnung vom 14.08.2017 per 31.12.2017 mit 44.4 (inkl. Warten auf Ernennungsurkunde) resp. 43.6 (exkl. Warten auf Ernennungsurkunde) beinahe erreicht.

### **Mobilien (3110.00), Anschaffung Hardware (3113.00)**

Im 2018 stehen keine grossen Anschaffungen an, der budgetierte Aufwand von CHF 5'000.- liegt 72% unter dem Budget für 2017. Die Position „Mobilien“ ist als Reserve für allfällige Kleinanschaffungen gedacht. Aus dem Budget 2017 konnten div. sicherheitstechnische Umbauten vorgenommen werden.

### **Unterhalt immaterielle Anlagen (3158.00), Revision, ext. Referenten, Honorare (3132.00)**

Die Buchhaltungssoftware der Gemeinde Sirnach wird auf 2018 von W&W auf Abacus umgestellt. Die Auswirkungen auf die Lizenzkosten und die Aufwände für die Führung der RBBM Buchhaltung sind noch unsicher.

### **Kostenanteil Vertragsgemeinden (4612.00)**

Der Betrag ist mit CHF 1'850'000.- um CHF 39'600.- (2.18%) über dem Kostenanteil der Gemeinden im Budgets 2017 (CHF 1'810'400.-). Er liegt jedoch um CHF 62'853.- unter dem Jahresabschluss 2016.

## 2.3 Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Budget mit einem Gesamtaufwand von CHF 1'920'550.00 und einem Nettoaufwand von CHF 1'850'000.00 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) sei zu genehmigen.

## 3. Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2018

Die für die Kostenprognose verwendeten Klientenzahlen entsprechen dem Stand vom 14.09.2017. Gemäss Beschluss der RBBM-Mitgliederversammlung vom 25.09.2013 werden die fallbezogenen Kosten für die Schlussrechnung gemäss Anzahl Mandate am 01. Januar des Verrechnungsjahres, zuzüglich der neuen Mandate bis 31.12. des Rechnungsjahres, berechnet.

Nettoaufwand Budget 2018      Fr.      1'850'000.00      Klientenzahlen      14.09.2017  
Einwohnerzahlen      31.12.2016

Gemeinde	Einwohner	Betrag (Einw.abhängig)	Mandate	Betrag (Mand.abhängig)	Totalbetrag	Anteil in %
Aadorf	8'838	176'691.23	76	138'932.81	<b>315'624.04</b>	17.06
Bettwiesen	1'171	23'410.89	18	32'905.14	<b>56'316.03</b>	3.04
Bichelsee-Balterswil	2'820	56'378.06	31	56'669.96	<b>113'048.02</b>	6.11
Braunau	757	15'134.11	8	14'624.51	<b>29'758.62</b>	1.61
Eschlikon	4'296	85'886.57	43	78'606.72	<b>164'493.29</b>	8.89
Fischingen	2'680	53'579.15	27	49'357.71	<b>102'936.86</b>	5.56
Lommis	1'215	24'290.55	8	14'624.51	<b>38'915.05</b>	2.10
Münchwilen	5'342	106'798.44	76	138'932.81	<b>245'731.24</b>	13.28
Rickenbach	2'764	55'258.49	35	63'982.21	<b>119'240.71</b>	6.45
Sirnach	7'697	153'880.11	116	212'055.34	<b>365'935.45</b>	19.78
Tobel-Tägerschen	1'594	31'867.60	12	21'936.76	<b>53'804.36</b>	2.91
Wängi	4'615	92'264.09	34	62'154.15	<b>154'418.24</b>	8.35
Wilten	2'479	49'560.71	22	40'217.39	<b>89'778.10</b>	4.85
<b>Total</b>	<b>46'268</b>	<b>925'000.00</b>	<b>506</b>	<b>925'000.00</b>	<b>1'850'000.00</b>	<b>100.00</b>

Die 3 einwohnerstärksten Gemeinden des Bezirks, Aadorf, Münchwilen und Sirnach, repräsentieren 47.28% der Bevölkerung und tragen 50.1 % der Kosten.

## Veränderungen Budget 2018 zu Budget 2017

Berechnungen immer ausgehend vom 2018

Gemeinde	Differenz 17/18 Einw. Betrag	Differenz 17/18 Kl.Betrag	Differenz 17/18 Total
Aadorf	2'961.59	15'160.56	18'122.15
Bettwiesen	669.75	3'347.59	4'017.34
Bichelsee-Balterswil	1'451.59	10'486.29	11'937.88
Braunau	296.06	1'693.08	1'989.14
Eschlikon	1'580.38	-4'523.89	-2'943.52
Fischingen	1'458.28	-4'215.35	-2'757.07
Lommis	87.34	-5'696.31	-5'608.97
Münchwilen	3'248.22	13'313.21	16'561.43
Rickenbach	746.94	-674.93	72.01
Sirnach	3'168.21	-389.56	2'778.65
Tobel-Tägerschen	1'223.37	-231.40	991.97
Wängi	1'872.52	-2'502.99	-630.48
Wilen	1'035.75	-5'966.28	-4'930.53
<b>Total</b>	<b>19'800.00</b>	<b>19'800.00</b>	<b>39'600.00</b>

## Zahlenvergleiche zwischen den Gemeinden

Gemeinde	RBBM-Kosten 2018 pro Einwohner	RBBM-Kosten 2017 pro Einwohner
Aadorf	35.71	33.83
Bettwiesen	48.09	45.44
Bichelsee-Balterswil	40.09	36.37
Braunau	39.31	36.98
Eschlikon	38.29	39.24
Fischingen	38.41	40.07
Lommis	32.03	36.35
Münchwilen	46.00	43.73
Rickenbach	43.14	43.19
Sirnach	47.54	47.61
Tobel-Tägerschen	33.75	34.05
Wängi	33.46	33.89
Wilen	36.22	38.56
<b>Durchschnitt</b>	<b>39.98</b>	<b>39.52</b>

## 4. Statistiken per 14.09.2017

Auch im 2017 konnte eine leichte, aber stete Zunahme der Mandatszahlen festgestellt werden. Bis Mitte September stehen 88 Zugängen 68 Abgänge gegenüber. Mehr als 30% der Massnahmen haben sich somit geändert.

Datenstand per **14.09.2017**

Auswertungsjahr **2017**

### Mandatszahlen (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)

Stand am 1.1 des Auswertungsjahres

486

Monat	Zugänge	Abgänge	Stand per 14.09.2017	Veränderung absolut	Veränderung in % seit 1.1.
Januar	13	13	486	0	0.00%
Februar	10	8	488	2	0.41%
März	15	3	500	12	2.88%
April	6	12	494	-6	1.65%
Mai	9	11	492	-2	1.23%
Juni	14	6	500	8	2.88%
Juli	9	7	502	2	3.29%
August	6	8	500	-2	2.88%
September	6	0	506	6	4.12%
Oktober	0	0	506	0	4.12%
November	0	0	506	0	4.12%
Dezember	0	0	506	0	4.12%
<b>Total</b>	<b>88</b>	<b>68</b>		<b>20</b>	
<b>Durchschnitt</b>	9.78	7.6		2.2	
<b>Forecast 31.12. (Ø x 12)</b>	117.33	90.7	512.7	26.7	

## Fachgebietsstatistik

Fachgebiet	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Stand per 14.09.2017	Veränderung absolut	Veränderung in %
Kindesschutzmassnahme	197	47	39	205	8	4.06%
Erwachsenenschutzmassnahme	289	41	29	301	12	4.15%
<b>Zwischensumme</b>	<b>486</b>	<b>88</b>	<b>68</b>	<b>506</b>	<b>20</b>	<b>4.12%</b>
Unterhaltsvertrag	3	19	9	13	10	333.33%
Abklärungsauftrag	0	0	0	0	0	0.00%
Warten auf Ernennungsurkunde	22	60	74	8	-14	-63.64%
<b>Total</b>	<b>511</b>	<b>167</b>	<b>151</b>	<b>527</b>	<b>16</b>	<b>3.13%</b>

## Gemeindestatistik (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)

Gemeinde	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Stand per 14.09.2017	Veränderung absolut	Veränderung in %
Aadorf TG	63	23	10	76	13	20.63%
Bettwiesen TG	16	2	0	18	2	12.50%
Bichelsee-Balterswil TG	29	5	3	31	2	6.90%
Braunau TG	7	1	0	8	1	14.29%
Eschlikon TG	47	3	7	43	-4	-8.51%
Fischingen TG	28	2	3	27	-1	-3.57%
Lommis TG	8	0	0	8	0	0.00%
Münchwilen TG	73	14	11	76	3	4.11%
Rickenbach TG	32	8	5	35	3	9.38%
Sirnach TG	111	21	16	116	5	4.50%
Tobel-Tägerschen TG	13	1	2	12	-1	-7.69%
Wängi TG	35	6	7	34	-1	-2.86%
Wilten b. Wil TG	24	2	4	22	-2	-8.33%
<b>Total</b>	<b>486</b>	<b>88</b>	<b>68</b>	<b>506</b>	<b>20</b>	<b>4.12%</b>

## 5. Verschiedenes und Umfrage

Termin für die 12. Mitgliederversammlung RBBM, Rechnung 2017: Donnerstag, 07. Juni 2018, 17.00 Uhr

Termin für die 13. Mitgliederversammlung RBBM, Budget 2019: Donnerstag, 08. November 2018, 17.00 Uhr

## 6. Anhang

### 6.1 Team RBBM

Winterthurerstrasse 14

**Daniel Stöckle**  
Geschäftsleiter (90%)  
[daniel.stoeckle@rbbm.ch](mailto:daniel.stoeckle@rbbm.ch)  
058 346 11 58

**Monika Bosshart**  
Berufsbeiständin (70%)  
PRIMA-Verantwortliche  
[monika.bosshart@rbbm.ch](mailto:monika.bosshart@rbbm.ch)  
058 346 11 62

**Yasmin Fülleemann**  
Berufsbeiständin (90%)  
[yasmin.fuellemann@rbbm.ch](mailto:yasmin.fuellemann@rbbm.ch)  
058 346 11 63

**Christian Gerber**  
Berufsbeistand (80%),  
[christian.gerber@rbbm.ch](mailto:christian.gerber@rbbm.ch)  
058 346 11 57

**Maria Rita Guerra**  
Berufsbeiständin (50%)  
[mariarita.guerra@rbbm.ch](mailto:mariarita.guerra@rbbm.ch)  
058 346 11 60  
  
bis 30.11.2017

**Anita Herren**  
Berufsbeiständin (60%)  
[anita.herren@rbbm.ch](mailto:anita.herren@rbbm.ch)  
058 346 11 61

**Alexandra Hubschmid**  
Berufsbeiständin (60%)  
Stv. Geschäftsführer  
[alexandra.hubschmid@rbbm.ch](mailto:alexandra.hubschmid@rbbm.ch)  
058 346 11 59

**Melanie Senn**  
Berufsbeiständin (80%)  
[melanie.senn@rbbm.ch](mailto:melanie.senn@rbbm.ch)  
058 346 11 73

**Daniela Armenti**  
Administration (90%)  
[daniela.amenti@rbbm.ch](mailto:daniela.amenti@rbbm.ch)  
058 346 11 52

**Monika Eigenmann**  
Administration (60%)  
[monika.eigenmann@rbbm.ch](mailto:monika.eigenmann@rbbm.ch)  
058 346 11 55

**Valerie Fanchini**  
Administration (50%)  
[valerie.fanchini@rbbm.ch](mailto:valerie.fanchini@rbbm.ch)  
058 346 11 53

**Nicole Haas**  
Administration (50%)  
[nicole.haas@rbbm.ch](mailto:nicole.haas@rbbm.ch)  
058 346 11 54

**Fabienne Rüegg-Peyer**  
Administration (40%)  
[fabienne.peyer@rbbm.ch](mailto:fabienne.peyer@rbbm.ch)  
058 346 11 71

**Erika Seger**  
Administration (60%)  
[erika.seger@rbbm.ch](mailto:erika.seger@rbbm.ch)  
058 346 11 50

**Sina Ledermann**  
Administration 100%)  
[sina.ledermann@rbbm.ch](mailto:sina.ledermann@rbbm.ch)  
058 346 11 66  
  
09.2017 – 06.2018

RBBM  
Postfach 236  
Winterthurerstrasse 14  
8370 Sirnach  
Tel 058 346 11 50  
Fax 058 346 11 65  
  
[www.rbbm.ch](http://www.rbbm.ch)  
[info@rbbm.ch](mailto:info@rbbm.ch)

## Kirchplatz 5

### **Monika Allenspach**

Berufsbeiständin (60%)  
[monika.allenspach@rbbm.ch](mailto:monika.allenspach@rbbm.ch)  
058 346 11 74

### **Katharina Ingold**

Berufsbeiständin (40%)  
[katharina.ingold@rbbm.ch](mailto:katharina.ingold@rbbm.ch)  
058 346 11 72

### **Mina Schulz**

Berufsbeiständin (80%)  
[mina.schulz@rbbm.ch](mailto:mina.schulz@rbbm.ch)  
058 346 11 75

### **Mara Calderara**

Administration (50%)  
[mara.calderara@rbbm.ch](mailto:mara.calderara@rbbm.ch)  
058 346 11 71

### **Sabrina Joller**

Administration (80%)  
Berufsbeiständin (20%)  
[sabrina.joller@rbbm.ch](mailto:sabrina.joller@rbbm.ch)  
058 346 11 70

RBBM  
Postfach 236  
Kirchplatz 5  
8370 Sirnach TG  
Tel 058 346 11 70  
Fax 058 346 11 76

## Vorstandsmitglieder RBBM

Amtsperiode 2015 – 2019

- Kurt Baumann, Gemeindepräsident Sirnach, Präsident RBBM
- Isabelle Denzler, Gemeinderätin Eschlikon
- Guido Grütter, Gemeindepräsident Münchwilen
- Matthias Küng, Gemeindepräsident Aadorf, Vizepräsident RBBM
- David Zimmermann, Gemeindepräsident Braunau

## Revisionsstelle RBBM

Amtsperiode 2015 – 2019

- Ursula Flück, Finanzen Aadorf, Präsidentin Revisionsstelle
- Jos-Reto Bernet, Gemeinderat, Münchwilen
- Andreas Krucker, Gemeinderat, Bichelsee-Balterswil